

## **S a t z u n g**

für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter

Aufgrund des Art. 8 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAG) vom 21. August 1981 (GVBl. S. 344) und des Art. 2 des Kommunalabgabensetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Februar 1977 (GVBl. s. 82) erläßt der Markt Schwarzenfeld folgende

## **S a t z u n g**

**für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe:**

### **§ 1**

#### **Abgabenerhebung**

Der Markt erhebt zur Abwälzung der von ihm nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Abwasserabgabengesetzes (AbwAG) in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 BayAbwAG zu zahlenden Abwasserabgabe eine jährliche Kommunalabgabe.

### **§ 2**

#### **Abgabebetrag**

Die Abgabe wird für Grundstücke erhoben, auf denen Abwasser anfällt, für dessen Einleitung die Gemeinde nach Art. 8 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 7 BayAbwAG anstelle des Einleiters abgabepflichtig ist.

### **§ 3**

#### **Entstehen und Fälligkeit**

(1) Die Abgabeschuld entsteht am 20. Februar für das vorausgegangene Kalenderjahr, frühestens einen Monat nach Zustellung des Abwasserabgabebescheids an den Markt (Art. 12 Abs. 3 Satz 1 BayAbwAG).

(2) Die Abgabeschuld wird einen Monat nach Zustellung des Abgabebescheids fällig.

### **§ 4**

#### **Abgabeschuldner**

Abgabepflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabepflicht Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist. Abgabepflichtig ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs, soweit dieser Einleiter im Sinn des Abwasserabgabengesetzes ist. Mehrere Abgabeschuldner sind Gesamtschuldner.

### **§ 5**

#### **Abgabemaßstab**

Die Abgabe wird nach der Zahl der Einwohner auf dem Grundstück berechnet. Maßgebend für die Zahl der Einwohner ist der 30. Juni des Kalenderjahres, für das die Abgabe zu entrichten ist.

### **§ 6**

#### **Abgabesatz**

Der Abgabesatz beträgt je Einwohner

|                    |       |
|--------------------|-------|
| ab 01. Januar 1981 | 6 DM  |
| ab 01. Januar 1982 | 9 DM  |
| ab 01. Januar 1983 | 12 DM |
| ab 01. Januar 1984 | 15 DM |
| ab 01. Januar 1985 | 18 DM |
| ab 01. Januar 1986 | 20 DM |

|                    |       |
|--------------------|-------|
| ab 01. Januar 1991 | 25 DM |
| ab 01. Januar 1993 | 30 DM |
| ab 01. Januar 1997 | 35 DM |

## **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schwarzenfeld, 17.02.1983  
Markt Schwarzenfeld

gez.  
Kocher  
1. Bürgermeister

### **Hinweise:**

**1. Die Satzung wurde zwischenzeitlich mehrfach geändert; die letzte Änderung erfolgte durch Änderungssatzung vom 26. April 1996 mit Wirkung ab 01. Januar 1995 der Abgabensätze in § 6 und des Verweises auf die gültige Rechtsnorm des BayAbwAG in § 3 Abs. 1. Alle erfolgten Änderungen sind in den vorstehenden Satzungstext eingearbeitet.**

**2. Trotz Umstellung auf den Euro ab 01.01.2002 haben in „DM“ gefasste Satzungen ihre Gültigkeit behalten. Die in § 6 der vorstehenden Satzung genannten Abgabensätze werden mit dem amtlichen Umrechnungsfaktor in Euro-Beträge umgerechnet (DM-Betrag dividiert durch 1,95583) und entsprechend gerundet.**